

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 19 (1901)
Heft: 196

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Bilanz einer Versicherungsgesellschaft (Bilan d'une compagnie d'assurance). — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Schweizerischer Carbid- und Acetylen-Verein. — Staatsschulden der wichtigsten Länder im Jahre 1900. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna
Bureau Biel.

1901. 29. Mai. Der Vorstand der **Seeländischen Berggenossenschaft**, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 239 vom 15. November 1893) wurde in der Versammlung vom 22. April 1900 und 21. April 1901 statuten gemäss neu bestellt, wie folgt: Präsident ist Hans Hess, Verwalter, in Worben; Vicepräsident und Kassier: Albert Moll, Weinhändler, in Bözingen; Sekretär: Friedrich Nyffenegger, Vorsteher, in Gottstatt; Beisitzer sind: David Häni, Landwirt, in Bözingen; Johann Wyss, Notar, in Lyss; Johann Tüscher, Landwirt, in Spies, und Johann Widmer, Gutbesitzer, in Aarberg.

Bureau Schlosswyl (Bezirk Konolfingen).

30. Mai. Unter der Firma **Wasserversorgungsgenossenschaft Kiesen** bildet sich, mit Sitz in Kiesen, eine Genossenschaft, welche bezweckt, in erster Linie ihre Mitglieder und die übrigen Hauseigentümer von Kiesen und Umgebung mit Trinkwasser zu versorgen. Die Statuten sind heute festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Beitritt bei der Gründung und durch spätere Aufnahme durch die Hauptversammlung gegen Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 5.— per Anteil. Der jährliche Beitrag der Mitglieder beträgt im Minimum Fr. 50.— per Anteil und wird solcher von der Hauptversammlung festgesetzt. Für die den Mitgliedern zustehenden Rechte werden denselben Anteilscheine zugestellt, in dem Sinne, dass dieselben berechtigt sind, für jeden Anteil fünf Minutenliter Wasser zu beziehen. Das Minimum der Wasserabgabe beträgt fünf Minutenliter. Die jedem Genossenschafter zustehenden Anteile bestimmen das Verhältnis, in welchem dieselben gegenüber der Genossenschaftskasse berechtigt und verpflichtet sind. Der Austritt kann erfolgen durch den Verkauf der Anteile, durch den Tod des betreffenden Genossenschafter und durch Konkurs. Bei Verkauf der Anteile behält die Hauptversammlung die Aufnahme der neuen Mitglieder vor. Beim Tode eines Genossenschafter gehen dessen Rechte und Pflichten auf seine Erben über. Im Konkurs eines Genossenschafter steht der Genossenschaft das Recht zu, dessen Anteile zu erwerben gegen Bezahlung von 50% der von demselben dafür einbezahlten Beiträge. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen, eine weiter gehende Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Das zur Erreichung der Genossenschaftszwecke (Quellenaufkauf und Erstellung eines Leitungsnetzes) erforderliche Kapital wird durch die Beiträge der Mitglieder und den Erlös allfällig zu verkaufenden Wassers beschafft. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen mit rechtsverbindlicher Wirkung, wo nicht schon das Gesetz eine Publikation im schweizerischen Handelsamtsblatte vorschreibt, im Amtsanzeiger von Konolfingen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung der Genossenschaft und der aus drei Mitgliedern bestehende Vorstand. Die Hauptversammlungen finden alljährlich ordentlichweise im Januar statt. Die Einladungen dazu haben wenigstens 4 Tage vorher schriftlich zu erfolgen. Wer ohne hinreichende Entschuldigung fernbleibt, hat eine Busse von Fr. 1.— per Anteil zu bezahlen. Die Mitglieder sind an den Hauptversammlungen im Verhältnis ihrer Anteile stimmberechtigt und zwar per Anteil eine Stimme. Das gleiche Mitglied darf aber nie mehr als 4 Stimmen abgeben. Vertretung darf nur stattfinden, wenn sie von der Versammlung ausdrücklich oder stillschweigend genehmigt wird. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, der Vicepräsident und der Sekretär durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Johann Gottlieb Waber, von Kiesen, Präsident; Johann Amstutz, von Sigriswyl, Vicepräsident; und Alexander Beyeler, von Rüscheegg, Sekretär und Kassier, alle wohnhaft in Kiesen. Geschäftslokal: Bei dem jeweiligen Präsidenten.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1901. 30. Mai. Inhaber der Firma **Theodor Zürcher** in Bühler ist Theodor Zürcher, von Gais, wohnhaft in Bühler. Natur des Geschäftes: Metzgerei. Geschäftslokal: Dorf Nr. 13.

30. Mai. Inhaber der Firma **Emil Mettler, Conditorei** in Bühler, ist Emil Mettler, von Gais, wohnhaft in Bühler. Natur des Geschäftes: Konditorei. Geschäftslokal: Dorf Nr. 28a.

30. Mai. Inhaber der Firma **Jean Naef** in Bühler ist Jean Naef, von St. Peterzell (St. Gallen), wohnhaft in Bühler. Natur des Geschäftes: Wirtschaft und Bäckerei. Geschäftslokal: Im Grüt zu Bahnhof.

30. Mai. Inhaber der Firma **J. Scheuss-Preisig** in Bühler ist Johann Jakob Scheuss-Preisig, von Trogen, wohnhaft in Bühler. Natur des Geschäftes: Wirtschaft und Bäckerei. Geschäftslokal: Nöggele zum Sternen.

30. Mai. Inhaber der Firma **Jobs. Bruderer, jgr.**, in Bühler ist Jobs. Bruderer, jünger, von und in Bühler. Natur des Geschäftes: Plattstichweberei. Geschäftslokal: Steig Nr. 161.

30. Mai. Inhaber der Firma **Joh. Ulrich Küng** in Bühler ist Joh. Ulrich Küng, von Teufen, wohnhaft in Bühler. Natur des Geschäftes: Schlosserei und Spenglerei. Geschäftslokal: Dorf Nr. 30 B.

30. Mai. Unter der Firma **Viehzugtgenossenschaft Trogen**, mit Sitz in Trogen, hat sich auf unbestimmte Zeit eine Genossenschaft gebildet, welche die Hebung der Braunviehzucht zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 12. Mai 1901 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft kann jedermann werden, der Anteilscheine bezieht; Viehbesitzer müssen jedoch für je ein Stück der eingeschriebenen Tiere wenigstens einen Anteilschein beziehen. Ein Anteilschein repräsentiert den sovielen Teil des Vermögens der Genossenschaft, als Anteilscheine bestehen. Die Mitgliedschaft wird verloren durch freiwilligen Austritt, Tod oder Ausschluss. Der Austritt kann nur an der Hauptversammlung geschehen und muss derselbe 2 Monate vorher dem Vorstände schriftlich angezeigt werden. Das Anrechtsbetreffnis der Austretenden ist, gleich demjenigen aller übrigen Mitglieder, nur beim Wechsel der Stieres fällig und beträgt den Teil, der sich durch Repartition des Genossenschaftsvermögens auf die bestehenden Anteilscheine ergibt. Mitglieder, die sich den Statuten nicht unterziehen oder der Genossenschaft wesentlich Schaden zufügen, können von der Hauptversammlung ausgeschlossen und zudem für den Schaden verantwortlich gemacht werden. Das Vermögen der Genossenschaft wird gebildet aus dem Erlös von Anteilscheinen, den Einschreibebühren, den Sprunggeldern, allfälligen Schenkungen, Bussen, kantonalen, eidgenössischen und freiwilligen Beiträgen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben; jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der Vorstand, die Rechnungsrevisoren und die Expertenkommission. Der aus drei Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen Präsident und Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Mitglieder des Vorstandes sind: Johannes Sturzenegger-Meyer, von und in Trogen, Präsident; Samuel Sonderegger, von Grub, in Trogen, Aktuar, und Johann Jacob Koller, von Teufen, in Trogen, Kassier.

Aargau — Argovie — Argovia
Bezirk Baden.

1901. 29. Mai. Die **Aktiengesellschaft** unter der Firma **Elektrizitätsgesellschaft Baden** in Baden (S. H. A. B. 1898, pag. 679) hat ihren Verwaltungsrat wie folgt bestellt: Präsident ist Walter Boveri, von und in Baden; Vicepräsident ist Fritz Funk, von und in Baden; fernere Mitglieder sind: Joh. Weber, Viceammann, von Willadingen, in Baden; Otto Dorer, Stadtrat, von und in Baden; Robert Jeuch-Rohn, von und in Baden; L. Th. Pfister, von Baden, in Paris; C. Pfister, Direktor, von und in Baden. Der Direktor führt kollektiv mit einem Mitgliede des Verwaltungsrates die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Unterschriftsberechtigungen von Emil Baldinger, G. Anner und Robert Moser sind erloschen.

29. Mai. **Heinrich Steiner**, von Neftenbach (Zürich), in Turgi; **Emil Wüest** und **Albert Wüest**, diese beiden von Seebach (Zürich), in Ober-Siggingen, haben unter der Firma **Buchdruckereientensilienfabrik Wüest & Steiner (vorm. Alb. Wüest)** in Ober-Siggingen, Gemeinde Unter-Siggenthal, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1901 ihren Anfang nahm. Dieselben führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Natur des Geschäftes: Spezialfabrik für Buchdruckereientensilien. Geschäftslokal: Zur «Wasserfälle».

29. Mai. Unter dem Namen **Männerchor Baden** besteht, mit Sitz in Baden, ein **Verein**, welcher die Pflege des Gesanges, sowie die Förderung vaterländischen Sinnes und gemüthlicher Geselligkeit bezweckt. Die Statuten sind am 30. März 1901 festgestellt worden. Aktives Mitglied des Vereins kann jeder werden, der unbescholtenen Rufes ist, das 18. Altersjahr zurückgelegt hat, Singstimme und genügendes Musikgehör besitzt. Die aktive Mitgliedschaft wird erworben durch Vereinsbeschluss nach erfolgter schriftlicher oder mündlicher Anmeldung beim Präsidenten und bestandener Prüfung durch den Direktor. Passivmitglied kann jedermann werden, der sich beim Vorstand hierfür anmeldet. Die Aktivmitglieder bezahlen eine Eintrittsgebühr von Fr. 2.— und einen Jahresbeitrag von Fr. 5.—, die Passivmitglieder entrichten einen jährlichen Beitrag von Fr. 6.—. Der Austritt erfolgt auf schriftliche Anzeige hin, die dem Präsidenten zu Handen des Vereins einzureichen ist. Mit dem Austritt eines Mitgliedes erlöschen alle seine Ansprüche auf das Vereinsvermögen. Die Organe des Vereins sind: die Haupt- (General-) Versammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt den Verein nach aussen. Namens desselben führen der Präsident, der Aktuar und der Kassier je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist: Otto Wanner, Buchdrucker, von Baden; Aktuar: Hermann Gubler, Techniker, von Volketswei (Kt. Zürich); Kassier: Gustav Erne, Bezirkslehrer, von Leuggern, alle in Baden.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Grandson.

1901. 29 mai. Suivant extrait du procès-verbal de l'assemblée générale du 2 février 1901, la **Société Coopérative de Consommation de l'Auberson**, association dont le siège est à l'Auberson (F. o. s. du c. du 22 février 1895, n^o 45, page 181), a renouvelé son comité comme suit: Ami Jaccard-Cuendet, président; Arthur Martin, secrétaire; Jules Margot, caissier; Ami

Margot-Cuendet; Emile Guissaz, Emile Cuendet et Emile Bornand-Perrier, tous domiciliés à l'Auberson rière Ste-Croix.

29 mai. Dans son assemblée générale du 12 novembre 1900, la société de **Laiterie de l'Auberson**, association dont le siège est à l'Auberson (F. o. s. du c. du 1^{er} mai 1899, page 596), a renouvelé son comité comme suit: Emile Bornand-Perrier, président; Arthur Martin, secrétaire; Auguste Dufaux, caissier; Félix Bornand et Onésime Jaques, membres, tous domiciliés à l'Auberson rière Ste-Croix.

29 mai. La raison de commerce **S. Meyer**, à Grandson, draperie, toilerie, mercerie et nouveautés, magasins: A la Ville de Grandson (F. o. s. du c. du 23 novembre 1895, n° 287, page 1192), est radiée ensuite de départ du titulaire.

Genf — Genève. — Ginevra

1901. 28 mai. Les suivants: Paul-August Dubois, d'origine neuchâtoise, domicilié à Grand Pré, et Emile-Constant Perret, d'origine vaudoise, domicilié à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Dubois et Perret**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} février

1901. Genre d'affaires: Lithographie artistique. Locaux: Rue de la Servette n° 43.

28 mai. Dans son assemblée générale du 16 mars 1901, la société-dite **Société des Délices de St Jean**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 juin 1898, page 769), a renouvelé son bureau comme suit: François Lachenal, président; Jules Gagnebin, secrétaire, et Auguste Hunsinger, trésorier, tous à Genève.

28 mai. Suivant décision de son assemblée générale du 6 mai 1901, la société dite **Chambre syndicale des Ouvriers tourneurs en poterie du Canton de Genève**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 29 octobre 1892, page 934, et du 16 janvier 1896, page 56), a apporté diverses modifications à ses statuts. La publication du 29 octobre 1892 se trouve en conséquence modifiée sur le point suivant: Tous les ouvriers tourneurs en poterie travaillant dans le canton de Genève ont le droit sur leur demande de faire partie de la chambre syndicale. En outre suivant extrait de procès-verbal de l'assemblée générale du 18 mai 1901 les membres du comité appelés à signer au nom de la société sont: Henri Magnin, président, à Genève; Pierre Vergnaud, secrétaire, aux Eaux-Vives; Victor Garnier, vice-président, à Carouge, et Henri Arbité, vice-secrétaire, à Genève.

Schweizerische Sterbe- und Alterskasse in Basel.

Activa.

Bilanz auf 31. Dezember 1900.

Passiva.

Fr.	Ot.	
21,821	78	Kassasaldo.
7,389	38	Guthaben bei Filialen.
6,953,438	21	Angelegte Kapitalien.
242,000	—	Liegenschaften.
131,144	20	Marchzine und Zinsausstände.
130,880	—	Deckungskapital der Rückversicherungen. (B. 28)
7,456,373	57	

	Fr.	Ot.
Deckungskapital	5,898,356	—
Kriegsfonds	468,886	—
Garantiekapital	63,000	—
Depositen	7,092	55
Garantiekapitalzins	1,905	—
Rückversicherungs-Gesellschaft	17,912	93
Gewinnfonds	999,221	09
	7,456,373	57

Basel, den 25. Mai 1901.

Schweizerische Sterbe- und Alterskasse.

Der Vorsteher: **H. Kinkelin.** Der Verwalter: **Ed. Meyer.**

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 13,474. — 28 mai 1901; 5 h. p.

C.-A. Bertholet, fabricant,

Genève (Suisse).

Eau gazeuse.



N° 13,475. — 29 mai 1901, 8 h. a.

Perret & Berthoud, fabricants,

Loele (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.



N° 13,476. — 29 mai 1901, 8 h. a.

Perret & Berthoud, fabricants,

Loele (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.



N° 13,477. — 29 mai 1901, 8 h. a.

Perret & Berthoud, fabricants,

Loele (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.



N° 13,478. — 29 mai 1901, 8 h. a.

Wittnauer & Co, fabricants,

Genève (Suisse).

Articles d'horlogerie et de bijouterie, montres et parties de montres.

(Transmission du n° 13458 de Marie Touchon, enregistré pour articles d'horlogerie et de bijouterie.)

„TOUCHON”

N° 13,479. — 29 mai 1901, 8 h. a.

Wittnauer & Co, fabricants,

Genève (Suisse).

Articles d'horlogerie et de bijouterie, montres et parties de montres.

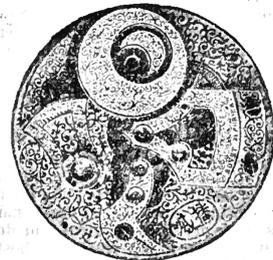
„WITTAUER”

N° 13,480. — 30 mai 1901, 8 h. a.

Leuba frères, fabricants,

Fleurier (Suisse).

Montres.



N° 13,481. — 30 mai 1901, 8 h. a.

Etablissements Orosdi-Back (succursale de la maison de Paris), fabrique,

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.

ساعت لورد کرومر
LORD CROMER WATCH

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Verschiedenes — Divers.

Schweizerischer Carbide- und Acetylen-Verein. Am 7. Dezember 1900 ist in Bern der Schweizerische Carbide- und Acetylen-Verein gegründet worden, welcher es sich zur Aufgabe gemacht hat, eine Centralstelle ins Leben zu rufen, bei welcher das Calciumcarbide kontrolliert, d. h. marktmässig nach bestimmten Normen analysirt werden kann, indem er eine fachmännische, periodische Inspektion der installierten Acetylenapparate in der Schweiz anordnet, deren Kosten auf dem Abonnementswege gedeckt werden, und indem er möglichst gleichlautend polizeiliche Vorschriften anstrebt, um eine grössere Verbreitung und Sicherheit von Acetylenanlagen zu erleichtern. — In den letzten Jahren haben Fabrikation von Calciumcarbide und Konstruktion von Anlagen und Apparaten zur Herstellung von Acetylen aus demselben bedeutende Fortschritte gemacht. In ausgedehnter Masse sind Erfahrungen gesammelt, die Schwierigkeiten, die jede junge Industrie zu überwinden hat, sind fast gänzlich beseitigt worden, und eine grosse und wichtige, viel Interessen umfassende, im In- und Auslande gleichmässig anerkannte Industrie hat sich sowohl in der Carbide- wie in der Acetylenbranche entwickelt.

Sie verdient in hohem Masse Fürsorge, denn die sich in erster Linie auf Verwertung unserer Wasserkraft stützende Industrie kann sich in geheimer Weise nur dann entwickeln, wenn in allen Kantonen gleichlautende Vorschriften für Aufbewahrung und Verwertung des Carbid und Acetylen erlassen und trennende Schranken beseitigt werden.

Daher hat der Verein einen Entwurf eines interkantonalen Reglements für Aufbewahrung von Carbide und Herstellung, sowie Benutzung von Anlagen zur Erzeugung von Acetylen aus demselben aufgestellt.

Nach diesem Entwurf soll, ähnlich dem segensreichen Institut des Schweizerischen Dampfkessel-Revisionsvereins, der Schweizerische Carbide- und Acetylen-Verein die staatlich anerkannte Prüfungs- und Inspektionsbehörde von Acetylenanlagen etc. werden. Sie soll den kantonalen Regierungen zu Bericht und Antrag verpflichtet sein und wird dem Entwurf gemäss die Kosten der Inspektionen, welche sich alljährlich wiederholen, im Wege des Abonnements aufbringen. Der aufzustellende Tarif soll der Genehmigung der Regierung unterworfen sein.

Eine einmalige, jährliche Inspektion, welche zu einem vom Verein zu bestimmenden und vorher mitzuteilenden Termin stattfindet, kostet: a) für Anlagen von Privaten, Hotels, Wirtschaften, Fabriken 20 Fr.; b) für Centralanlagen 50 Fr. Besonders gewünschte oder durch irgend welche Umstände erforderlich werdende Inspektionen werden nach denselben Ansätzen berechnet, jedoch hat der Antragsteller die Reisekosten und Tagelder (20 Fr.) zu vergüten. Die Mitglieder des Vereins zahlen nur 50% obiger Taxen, tragen aber bei ausserordentlichen Inspektionen die erwähnten Extragebühren. Des weitern will man jedem Besitzer einer Anlage nach erfolgter Inspektion derselben ein Zeugnis ausstellen und der Regierung alljährlich Bericht erstatten; ausserdem gegebenen Falls der Regierung vor-

handene Mängel, deren Beseitigung vom Besitzer der Anlage nicht frei willig geschieht, zur weiteren Veranlassung mitteilen.

Staatsschulden der wichtigsten Länder im Jahre 1900. Nach dem Monthly Summary of Commerce and Finance of the United States, March 1901, betragen die Staatsschulden der Welt am Ende des 19. Jahrhunderts etwa 31 Billionen Dollars, oder das zehnfache des Betrages vom Schluss des 18. Jahrhunderts, und im Jahre 1793, zu Beginn der Napoleonischen Kriege, beliefen sich die Staatsschulden der Welt nach thunlichst genauer Berechnung auf 2 1/2 Billionen Dollars. In den 100 Jahren nahm die Bevölkerungszahl nur um 150% und Gold und Silber, die Grundlage des Münzwesens, um 300% zu, allerdings dürften der Geldumlauf und die Anwendung der verschiedensten Kreditmittel in demselben Tempo gewachsen sein wie die Staatsschulden. Das enorme Anwachsen der Staatsschulden ist ein Ergebnis der Kriege, des Militarismus und der öffentlichen Bauten. Die Kosten der Eisenbahnanlagen der Welt werden auf 30 Billionen Dollars geschätzt, von denen etwa ein Drittel als Staatsbahnen zur Vermehrung der Staatsschulden beigetragen haben, deren grösster Teil auf Konto der Kriege und der Kriegsvorbereitungen fällt.

Die Staatsschulden betragen in 1900 im ganzen

In Ländern	Mill.Dollars	In Ländern	Mill.Dollars
Frankreich	5801	Deutsche Einzelstaaten	2016
Russland	3167	Argentinien	510
England	3161	Belgien	504
Italien	2584	Ägypten	500
Spanien	1728	Brasilien	481
Australien	1183	Niederlande	466
Oesterreich	1155	China	287
Ver. Staaten v. Amerika	1108	Rumänien	280
Indien	1031	Brit. Kolonien	266
Ungarn	905	Canada	265
Türkei	727	Japan	207
Portugal	670	Mexiko	169
Oesterreich	642	Griechenland	169
Deutsches Reich	558	Uruguay	124
		Chile	113
		Schweiz	16

Die Staatsschulden betragen per Kopf der Bevölkerung 1900:

Länder	Dollars	Länder	Dollars
Australien	263.90	Türkei	29.25
Frankreich	150.61	Brit. Kolonien	26.43
Uruguay	148.06	Oesterreich	25.80
Portugal	143.82	Ungarn	24.89
Argentinien	128.85	Russland	24.56
Spanien	95.53	Dänemark	24.15
Niederlande	90.74	Ver. Staaten v. Amerika	14.52
Italien	81.11	Mexiko	13.36
Belgien	75.63	Deutsches Reich	9.96
England	74.83	Deutsche Einzelstaaten	36.00
Griechenland	69.25	Japan	4.73
Ägypten	53.61	Indien	4.67
Canada	50.59	Schweiz	4.8
Ungarn	47.75		
Rumänien	47.37		
Chile	36.41		
Brasilien	33.56		

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Niederländische Bank.		Conti-Correnti.	
18. Mai	25. Mai	18. Mai	25. Mai
Metallbestand	131,652,029	Notencirkulation	232,599,290
Wechselportef.	68,761,914		227,143,065
			9,529,133
			11,842,396

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Bürgenstock u. Stanserhorn

370 Meter ü. M. am Vierwaldstättersee 1900 Meter ü. M.

mittelt deren Bergbahnen (von den Dampfschiffstationen **Kehrsiten** und **Stansstad**) in kürzester Zeit erreichbar. — Beiderorts grossartige Aussicht, vom Stanserhorn ebenbürtig jener von Rigi und Pilatus. Empfehlenswerteste, lohnendste und billigste Ausflugsorte

— für Vereine und Gesellschaften —

Bei der Stanserhornbahn Sonntagsbillette Hin- und Rückfahrt à Fr. 5. — (781)

Fabrikmarken

u. deren Deponierung beim eidg. Amt.

Metall- und Kautschuk-Stempel für Behörden u. Private.



F. Homberg,
Graveur-Medailleur in Bern.

Medaillen: Paris 1889, Chaux-de-Fonds 1881. Diplom: Zürich 1883. (902)

Rudolf Mosse, Zürich-Bern
Annoncen-Expédition.

Wengernalpbahn-Gesellschaft.

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur ordentlichen Generalversammlung

einberufen auf
Montag, den 3. Juni 1901, morgens 11 Uhr,
ins Hotel Pfister in Bern.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1900.
- 2) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Wahlen in den Verwaltungsrat.
- 4) Wahl der Revisoren und eines Suppleanten.

Gegen Ausweis über den Aktienbesitz können die Herren Aktionäre ihre Zutrittskarten, sowie den Jahresbericht vom 20.—30. Mai erheben bei der Tit. Eidgenössischen Bank A.-G. in Zürich und deren Filialen in Bern und Basel, sowie bei der Tit. Volksbank in Biel.

Bern, den 13. Mai 1901.
Namens des Verwaltungsrates,
(873)

Der Präsident:
F. Bachschmid.

Schönfels Zugerberg

937 m über Meer.

Luftkurort — altbewährt — Wasserheilanstalt.

Gesamtes Wasserheilverfahren: Abreibungen, Einwicklungen, Bäder u. trische Behandlung und Heilgymnastik, Massage. — Ausgedehnte ebene Spaziergänge auf angrenzenden Wiesen und Waldungen; grosser Park. Pittoreskes Alpenpanorama. Durch **Neubau** erweitertes, komfortabel eingerichtetes Haus mit Centralheizung. Eigene Quellwasserversorgung. Pension von Fr. 8 an. Post, Telegraph, Telephon. — Prospekte gratis.

Dr. Alfred Michel. (450) **A. Kummer, Bes.**

Wer Personal braucht Stelle sucht, bitte um (208)

Stellen-Anzeiger, Geschäftsstellen 11, Zürich I. 1 Nr. bringt 500—700 Offerten aller Berufsarten. 1 Seite 60 Cent, 1 1/2 75 Cent, 2 1 1/2 90 Cent, 3 1 1/2 1 100 Cent, 4 1 1/2 1 1100 Cent, 5 1 1/2 1 1200 Cent, 6 1 1/2 1 1300 Cent, 7 1 1/2 1 1400 Cent, 8 1 1/2 1 1500 Cent, 9 1 1/2 1 1600 Cent, 10 1 1/2 1 1700 Cent, 11 1 1/2 1 1800 Cent, 12 1 1/2 1 1900 Cent, 13 1 1/2 1 2000 Cent, 14 1 1/2 1 2100 Cent, 15 1 1/2 1 2200 Cent, 16 1 1/2 1 2300 Cent, 17 1 1/2 1 2400 Cent, 18 1 1/2 1 2500 Cent, 19 1 1/2 1 2600 Cent, 20 1 1/2 1 2700 Cent, 21 1 1/2 1 2800 Cent, 22 1 1/2 1 2900 Cent, 23 1 1/2 1 3000 Cent, 24 1 1/2 1 3100 Cent, 25 1 1/2 1 3200 Cent, 26 1 1/2 1 3300 Cent, 27 1 1/2 1 3400 Cent, 28 1 1/2 1 3500 Cent, 29 1 1/2 1 3600 Cent, 30 1 1/2 1 3700 Cent, 31 1 1/2 1 3800 Cent, 32 1 1/2 1 3900 Cent, 33 1 1/2 1 4000 Cent, 34 1 1/2 1 4100 Cent, 35 1 1/2 1 4200 Cent, 36 1 1/2 1 4300 Cent, 37 1 1/2 1 4400 Cent, 38 1 1/2 1 4500 Cent, 39 1 1/2 1 4600 Cent, 40 1 1/2 1 4700 Cent, 41 1 1/2 1 4800 Cent, 42 1 1/2 1 4900 Cent, 43 1 1/2 1 5000 Cent, 44 1 1/2 1 5100 Cent, 45 1 1/2 1 5200 Cent, 46 1 1/2 1 5300 Cent, 47 1 1/2 1 5400 Cent, 48 1 1/2 1 5500 Cent, 49 1 1/2 1 5600 Cent, 50 1 1/2 1 5700 Cent, 51 1 1/2 1 5800 Cent, 52 1 1/2 1 5900 Cent, 53 1 1/2 1 6000 Cent, 54 1 1/2 1 6100 Cent, 55 1 1/2 1 6200 Cent, 56 1 1/2 1 6300 Cent, 57 1 1/2 1 6400 Cent, 58 1 1/2 1 6500 Cent, 59 1 1/2 1 6600 Cent, 60 1 1/2 1 6700 Cent, 61 1 1/2 1 6800 Cent, 62 1 1/2 1 6900 Cent, 63 1 1/2 1 7000 Cent, 64 1 1/2 1 7100 Cent, 65 1 1/2 1 7200 Cent, 66 1 1/2 1 7300 Cent, 67 1 1/2 1 7400 Cent, 68 1 1/2 1 7500 Cent, 69 1 1/2 1 7600 Cent, 70 1 1/2 1 7700 Cent, 71 1 1/2 1 7800 Cent, 72 1 1/2 1 7900 Cent, 73 1 1/2 1 8000 Cent, 74 1 1/2 1 8100 Cent, 75 1 1/2 1 8200 Cent, 76 1 1/2 1 8300 Cent, 77 1 1/2 1 8400 Cent, 78 1 1/2 1 8500 Cent, 79 1 1/2 1 8600 Cent, 80 1 1/2 1 8700 Cent, 81 1 1/2 1 8800 Cent, 82 1 1/2 1 8900 Cent, 83 1 1/2 1 9000 Cent, 84 1 1/2 1 9100 Cent, 85 1 1/2 1 9200 Cent, 86 1 1/2 1 9300 Cent, 87 1 1/2 1 9400 Cent, 88 1 1/2 1 9500 Cent, 89 1 1/2 1 9600 Cent, 90 1 1/2 1 9700 Cent, 91 1 1/2 1 9800 Cent, 92 1 1/2 1 9900 Cent, 93 1 1/2 1 10000 Cent, 94 1 1/2 1 10100 Cent, 95 1 1/2 1 10200 Cent, 96 1 1/2 1 10300 Cent, 97 1 1/2 1 10400 Cent, 98 1 1/2 1 10500 Cent, 99 1 1/2 1 10600 Cent, 100 1 1/2 1 10700 Cent, 101 1 1/2 1 10800 Cent, 102 1 1/2 1 10900 Cent, 103 1 1/2 1 11000 Cent, 104 1 1/2 1 11100 Cent, 105 1 1/2 1 11200 Cent, 106 1 1/2 1 11300 Cent, 107 1 1/2 1 11400 Cent, 108 1 1/2 1 11500 Cent, 109 1 1/2 1 11600 Cent, 110 1 1/2 1 11700 Cent, 111 1 1/2 1 11800 Cent, 112 1 1/2 1 11900 Cent, 113 1 1/2 1 12000 Cent, 114 1 1/2 1 12100 Cent, 115 1 1/2 1 12200 Cent, 116 1 1/2 1 12300 Cent, 117 1 1/2 1 12400 Cent, 118 1 1/2 1 12500 Cent, 119 1 1/2 1 12600 Cent, 120 1 1/2 1 12700 Cent, 121 1 1/2 1 12800 Cent, 122 1 1/2 1 12900 Cent, 123 1 1/2 1 13000 Cent, 124 1 1/2 1 13100 Cent, 125 1 1/2 1 13200 Cent, 126 1 1/2 1 13300 Cent, 127 1 1/2 1 13400 Cent, 128 1 1/2 1 13500 Cent, 129 1 1/2 1 13600 Cent, 130 1 1/2 1 13700 Cent, 131 1 1/2 1 13800 Cent, 132 1 1/2 1 13900 Cent, 133 1 1/2 1 14000 Cent, 134 1 1/2 1 14100 Cent, 135 1 1/2 1 14200 Cent, 136 1 1/2 1 14300 Cent, 137 1 1/2 1 14400 Cent, 138 1 1/2 1 14500 Cent, 139 1 1/2 1 14600 Cent, 140 1 1/2 1 14700 Cent, 141 1 1/2 1 14800 Cent, 142 1 1/2 1 14900 Cent, 143 1 1/2 1 15000 Cent, 144 1 1/2 1 15100 Cent, 145 1 1/2 1 15200 Cent, 146 1 1/2 1 15300 Cent, 147 1 1/2 1 15400 Cent, 148 1 1/2 1 15500 Cent, 149 1 1/2 1 15600 Cent, 150 1 1/2 1 15700 Cent, 151 1 1/2 1 15800 Cent, 152 1 1/2 1 15900 Cent, 153 1 1/2 1 16000 Cent, 154 1 1/2 1 16100 Cent, 155 1 1/2 1 16200 Cent, 156 1 1/2 1 16300 Cent, 157 1 1/2 1 16400 Cent, 158 1 1/2 1 16500 Cent, 159 1 1/2 1 16600 Cent, 160 1 1/2 1 16700 Cent, 161 1 1/2 1 16800 Cent, 162 1 1/2 1 16900 Cent, 163 1 1/2 1 17000 Cent, 164 1 1/2 1 17100 Cent, 165 1 1/2 1 17200 Cent, 166 1 1/2 1 17300 Cent, 167 1 1/2 1 17400 Cent, 168 1 1/2 1 17500 Cent, 169 1 1/2 1 17600 Cent, 170 1 1/2 1 17700 Cent, 171 1 1/2 1 17800 Cent, 172 1 1/2 1 17900 Cent, 173 1 1/2 1 18000 Cent, 174 1 1/2 1 18100 Cent, 175 1 1/2 1 18200 Cent, 176 1 1/2 1 18300 Cent, 177 1 1/2 1 18400 Cent, 178 1 1/2 1 18500 Cent, 179 1 1/2 1 18600 Cent, 180 1 1/2 1 18700 Cent, 181 1 1/2 1 18800 Cent, 182 1 1/2 1 18900 Cent, 183 1 1/2 1 19000 Cent, 184 1 1/2 1 19100 Cent, 185 1 1/2 1 19200 Cent, 186 1 1/2 1 19300 Cent, 187 1 1/2 1 19400 Cent, 188 1 1/2 1 19500 Cent, 189 1 1/2 1 19600 Cent, 190 1 1/2 1 19700 Cent, 191 1 1/2 1 19800 Cent, 192 1 1/2 1 19900 Cent, 193 1 1/2 1 20000 Cent, 194 1 1/2 1 20100 Cent, 195 1 1/2 1 20200 Cent, 196 1 1/2 1 20300 Cent, 197 1 1/2 1 20400 Cent, 198 1 1/2 1 20500 Cent, 199 1 1/2 1 20600 Cent, 200 1 1/2 1 20700 Cent, 201 1 1/2 1 20800 Cent, 202 1 1/2 1 20900 Cent, 203 1 1/2 1 21000 Cent, 204 1 1/2 1 21100 Cent, 205 1 1/2 1 21200 Cent, 206 1 1/2 1 21300 Cent, 207 1 1/2 1 21400 Cent, 208 1 1/2 1 21500 Cent, 209 1 1/2 1 21600 Cent, 210 1 1/2 1 21700 Cent, 211 1 1/2 1 21800 Cent, 212 1 1/2 1 21900 Cent, 213 1 1/2 1 22000 Cent, 214 1 1/2 1 22100 Cent, 215 1 1/2 1 22200 Cent, 216 1 1/2 1 22300 Cent, 217 1 1/2 1 22400 Cent, 218 1 1/2 1 22500 Cent, 219 1 1/2 1 22600 Cent, 220 1 1/2 1 22700 Cent, 221 1 1/2 1 22800 Cent, 222 1 1/2 1 22900 Cent, 223 1 1/2 1 23000 Cent, 224 1 1/2 1 23100 Cent, 225 1 1/2 1 23200 Cent, 226 1 1/2 1 23300 Cent, 227 1 1/2 1 23400 Cent, 228 1 1/2 1 23500 Cent, 229 1 1/2 1 23600 Cent, 230 1 1/2 1 23700 Cent, 231 1 1/2 1 23800 Cent, 232 1 1/2 1 23900 Cent, 233 1 1/2 1 24000 Cent, 234 1 1/2 1 24100 Cent, 235 1 1/2 1 24200 Cent, 236 1 1/2 1 24300 Cent, 237 1 1/2 1 24400 Cent, 238 1 1/2 1 24500 Cent, 239 1 1/2 1 24600 Cent, 240 1 1/2 1 24700 Cent, 241 1 1/2 1 24800 Cent, 242 1 1/2 1 24900 Cent, 243 1 1/2 1 25000 Cent, 244 1 1/2 1 25100 Cent, 245 1 1/2 1 25200 Cent, 246 1 1/2 1 25300 Cent, 247 1 1/2 1 25400 Cent, 248 1 1/2 1 25500 Cent, 249 1 1/2 1 25600 Cent, 250 1 1/2 1 25700 Cent, 251 1 1/2 1 25800 Cent, 252 1 1/2 1 25900 Cent, 253 1 1/2 1 26000 Cent, 254 1 1/2 1 26100 Cent, 255 1 1/2 1 26200 Cent, 256 1 1/2 1 26300 Cent, 257 1 1/2 1 26400 Cent, 258 1 1/2 1 26500 Cent, 259 1 1/2 1 26600 Cent, 260 1 1/2 1 26700 Cent, 261 1 1/2 1 26800 Cent, 262 1 1/2 1 26900 Cent, 263 1 1/2 1 27000 Cent, 264 1 1/2 1 27100 Cent, 265 1 1/2 1 27200 Cent, 266 1 1/2 1 27300 Cent, 267 1 1/2 1 27400 Cent, 268 1 1/2 1 27500 Cent, 269 1 1/2 1 27600 Cent, 270 1 1/2 1 27700 Cent, 271 1 1/2 1 27800 Cent, 272 1 1/2 1 27900 Cent, 273 1 1/2 1 28000 Cent, 274 1 1/2 1 28100 Cent, 275 1 1/2 1 28200 Cent, 276 1 1/2 1 28300 Cent, 277 1 1/2 1 28400 Cent, 278 1 1/2 1 28500 Cent, 279 1 1/2 1 28600 Cent, 280 1 1/2 1 28700 Cent, 281 1 1/2 1 28800 Cent, 282 1 1/2 1 28900 Cent, 283 1 1/2 1 29000 Cent, 284 1 1/2 1 29100 Cent, 285 1 1/2 1 29200 Cent, 286 1 1/2 1 29300 Cent, 287 1 1/2 1 29400 Cent, 288 1 1/2 1 29500 Cent, 289 1 1/2 1 29600 Cent, 290 1 1/2 1 29700 Cent, 291 1 1/2 1 29800 Cent, 292 1 1/2 1 29900 Cent, 293 1 1/2 1 30000 Cent, 294 1 1/2 1 30100 Cent, 295 1 1/2 1 30200 Cent, 296 1 1/2 1 30300 Cent, 297 1 1/2 1 30400 Cent, 298 1 1/2 1 30500 Cent, 299 1 1/2 1 30600 Cent, 300 1 1/2 1 30700 Cent, 301 1 1/2 1 30800 Cent, 302 1 1/2 1 30900 Cent, 303 1 1/2 1 31000 Cent, 304 1 1/2 1 31100 Cent, 305 1 1/2 1 31200 Cent, 306 1 1/2 1 31300 Cent, 307 1 1/2 1 31400 Cent, 308 1 1/2 1 31500 Cent, 309 1 1/2 1 31600 Cent, 310 1 1/2 1 31700 Cent, 311 1 1/2 1 31800 Cent, 312 1 1/2 1 31900 Cent, 313 1 1/2 1 32000 Cent, 314 1 1/2 1 32100 Cent, 315 1 1/2 1 32200 Cent, 316 1 1/2 1 32300 Cent, 317 1 1/2 1 32400 Cent, 318 1 1/2 1 32500 Cent, 319 1 1/2 1 32600 Cent, 320 1 1/2 1 32700 Cent, 321 1 1/2 1 32800 Cent, 322 1 1/2 1 32900 Cent, 323 1 1/2 1 33000 Cent, 324 1 1/2 1 33100 Cent, 325 1 1/2 1 33200 Cent, 326 1 1/2 1 33300 Cent, 327 1 1/2 1 33400 Cent, 328 1 1/2 1 33500 Cent, 329 1 1/2 1 33600 Cent, 330 1 1/2 1 33700 Cent, 331 1 1/2 1 33800 Cent, 332 1 1/2 1 33900 Cent, 333 1 1/2 1 34000 Cent, 334 1 1/2 1 34100 Cent, 335 1 1/2 1 34200 Cent, 336 1 1/2 1 34300 Cent, 337 1 1/2 1 34400 Cent, 338 1 1/2 1 34500 Cent, 339 1 1/2 1 34600 Cent, 340 1 1/2 1 34700 Cent, 341 1 1/2 1 34800 Cent, 342 1 1/2 1 34900 Cent, 343 1 1/2 1 35000 Cent, 344 1 1/2 1 35100 Cent, 345 1 1/2 1 35200 Cent, 346 1 1/2 1 35300 Cent, 347 1 1/2 1 35400 Cent, 348 1 1/2 1 35500 Cent, 349 1 1/2 1 35600 Cent, 350 1 1/2 1 35700 Cent, 351 1 1/2 1 35800 Cent, 352 1 1/2 1 35900 Cent, 353 1 1/2 1 36000 Cent, 354 1 1/2 1 36100 Cent, 355 1 1/2 1 36200 Cent, 356 1 1/2 1 36300 Cent, 357 1 1/2 1 36400 Cent, 358 1 1/2 1 36500 Cent, 359 1 1/2 1 36600 Cent, 360 1 1/2 1 36700 Cent, 361 1 1/2 1 36800 Cent, 362 1 1/2 1 3

Exposition universelle Paris 1900
Maisons suisses récompensées

A. Mauchain, Genève. Mobilier scolaire breveté. Pupitres pour le travail assis et debout s'adaptant à toutes les tailles. Médaille d'or.

A. C. Widemann, Ecole de commerce, à Bâle. Fondée en 1876. Institution avec cours semestriels. Enseignement approfondi dans toutes les langues et branches commerciales.

C. Sturzenegger, Fril., Buchdruckerei und Verlag, Bern. Man verlange Katalog.

Thury & Amey, Genève. Instruments de précision pour industrie et sciences. Physique, géodésie, Photogr. Méd. d'or.

E. Paillard & Co, Ste-Croix (Suisse). Fabrique de boîtes à musique et phonographes. Médaille d'or.

A.-G. d. Maschinenfabrik von Theodor Bell & Cie in Kriens. Turbinen, horizontale und vertikale Bandsägen, Maschinen für Papierfabrikation. Grand prix; goldene u. silberne Medaillen.

Aktiengesellschaft vorm. F. Martini & Co (Soc. par act. cl.-de. F. Martini & Co), Frauenfeld. Médaille d'or p. moteurs (Goldene Medaille f. Motoren). Médaille d'or pour machines pour reliure (Gold. Med. f. Buchbinderei-Maschinen).

Maschinenfabrik Oerlikon bei Zürich. Grand prix für Elektrizität und Werkzeugmaschinenbau.

Goldene Medaille für Génie civil. Peyer Favarger & Co, Neuchâtel. Grand prix Paris 1900. Horloges électriques. Téléphones. Appareils élect. ou autres pour les chemins de fer, les sciences et l'industrie. Catalogues gratis. Projets et devis.

A.-G. der Maschinenfabriken von Escher Wyss & Co, Zürich und Ravensburg (Württemberg). Grand Prix: Horizontale und vertikale Dampfmaschinen.

Grand Prix: Francis-Turbinen. Centrifugal- u. konische Turbinen, Hochdruck-Turbinen, Turbinen-Regulatoren.

Grand Prix: Allgemeiner Maschinenbau (Pumpen etc.).

Grand Prix: Maschinen für Papierfabrikation und Stoffentwässerungsapparate.

Goldene Medaille: Kühl- und Eismaschinen und Destillier-Apparate.

Goldene Medaille: Naphta-Boote und Naphta-Motoren.

Gebrüder Sulzer, Winterthur (Schweiz) und Ludwigshafen a. Rheia (Deutschland). Maschinenfabrik, Eisen- und Metallgießerei und Kesselschmiede.

Höchste Auszeichnungen an allen Weltausstellungen 1867-1889.

Auszeichnungen an der Weltausstellung Paris 1900:

Erster Grand prix für Dampfmaschinen, mit Special-Anerkennungsschreiben der Jury.

Grand prix für Hochdruck-Centrifugalpumpen.

Grand prix für die mechanischen Installationen der Simpson-Durchbohrung.

Grand prix für das neue Tunnelbau-Verfahren am Simplon.

Goldene Medaille für Dampf- und Wasserheizungen etc.

Société Anonyme de la Fabrique de Chocolat Amédée Kohler & Fils, Echandens près Lausanne. Hors concours, membre du Jury International.

Société des Chocolats au lait Peter, à Vevey. Médaille d'or.

Biscuits Pernot, Genève. Médaille d'or.

Hr. Contesse, Cully. Vins fins de Lavaux. Bouteilles et fûts. 3 méd. argent.

Kirsch & Fleckner, Fribourg. Vürzau, en tous genres. Médaille d'or.

G. Hantz, grav.-ciseleur, Genève. M. d'or.

Paul Dittshelm, Chaux-de-Fonds, 11, Rue de la Paix. Montres d'art et de précision, chronomètres avec bulletin de marche de l'observatoire. Grand prix Paris 1900. Médaille d'or Genève 1896.

Nardin, Locle. Chronomètres et montres. Grand prix Paris 1889 et 1900.

J. L. Rochat, Pont (Val de Joux). Fournit. d'horlogerie, contrepivots, écrouilles etc. etc.

Farner & Co, Langenthal, exportation de fromages suisses. 2 médailles d'or.

Amerikan. Buchführung

lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. (957)

Matjeshering,

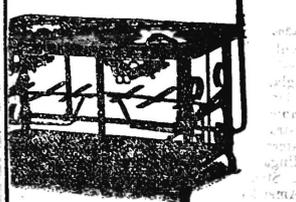
grossstück. u. fetttrief., Postkollis 4,00, Ausland 5,00, franko geg. Nachnahme. (958) Eduard Butzke, Stettin.

Bank in Zürich.

(687) Gegründet 1836. Eingesahletes Aktien-Kapital Fr. 10,000,000 TRESOR (SAFE DEPOSIT).

Potagers Duplex, Porrentruy.

Potagers à benzine et à gaz de ville. Sûreté - Propriété - Economie. Dépense pour un ménage de 4 à 5 personnes la benzine comptée à 30 cts. le litre fr. 1.25 par semaine. Pour le gaz de ville la dépense est à peu près la même. (659) **PRIX: 1 fen. fr. 25, 2 fen. fr. 40, 3 fen. fr. 50.**



Dépôt pour la benzine à 30 cts. le litre: MM. Jules Kuhn & Cie, Zurich; Eug. Grandjean, Bienne. Adresse: Potagers Duplex, Porrentruy.

Geschäftsteilhaber.

Zur bessern Ausbeutung einer neuen Erfindung auf dem Gebiete landwirtschaftl. Maschinen wird von einer Maschinenfabrik ein Kommanditär mit grösserer Kapital-einlage gesucht, mit oder ohne aktive Beteiligung. Im erstern Falle wäre tüchtiger, sprachenkundiger Kaufmann, event. auch Techniker, erwünscht. (929) Offerten sub Chiffre Z T 3569 an die Annoncenexpedition Rudolf Mosse, Zürich.

Stelle-Gesuch.

Seriöser Kaufmann mit Sprachkenntnissen, kautionsfähig, mit sämtlichen Bureauarbeiten vertraut u. prima Referenzen versehen, wünscht baldigst Stelle zu ändern. Bewerber möchte Vertrauensposten bekleiden und wäre eventuell geneigt, sich an nachweisbar gutem Geschäft zu beteiligen. Gef. Offerten sub Chiffre Z A 3651 an Rudolf Mosse, Zürich. (923)

Vertretungen.

Tüchtiger Kaufmann (Schweizer), seit neun Jahren in London; vollständig am courant mit den englischen Geschäftssancen, äusserst zuverlässig in allen geschäftlichen Kalkulationen in Import und Export, Seeverversicherungs-wesen, Charterung von Steamern und Frachten etc., sucht Vertretung von feinen Häusern in der Absicht, sich zu etablieren. Beste Referenzen. Könnte sich in ca. zwei Monaten persönlich vorstellen. (928) Offerten beliebe man sub Chiffre Z B 3667 an Rudolf Mosse, Zürich, zu adressieren.

Un voyageur,

très-connu et capable, demande pour la place de Genève et une partie du canton de Vaud, de fortes maisons à représenter. Garanties sérieuses. S'adresser case n° 4959, Grande Poste, à Genève. (977)

H. Milchsack,

Speditions-, Schiffs- u. Verladungs-Geschäft (gegr. 1846), Köln, Ruhrort, Düren (Rheinl.) u. Traben. Uebernahme von Speditionen nach allen Richtungen. (812)

Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux.

Aarau: Dr. G. Schneider, alt. Oberrichter, Fürsprech, Advokat und Inkasso.

Basel: Dr. Alfred Alloth, Notar und Advokat. Gerbergasse 42. — **Red. Bertschi,** Advokat u. Inkasso. — **Dr. Chr. Rothenberger,** Advokat etc.

Berne: C. Tenger, not. Recouvrements, contentieux, affaires immobilières, agence générale de la "Stuttgart". — **Bureau Condentia (A. Gagger),** Informations- u. Rechtsbur. Schweiz u. Ausl. — **Dr. Ernst,** Rechtsanw., Hilsadvokat. — **Emil Jenul,** Handelsauskunftsbureau, Geschäftsführer d. Vereins Creditreform.

Biel: Dr. F. Conrvoisier, avocat. — **Moser & Fehlimann,** Advokatur, Amtsnotariat, Inkasso, Konkursachen, Inform.

Chaux-de-Fonds: Ch. E. Galland, notaire; encaiss., recouv., rens., etc. — **Chur:** Peter Baer, Inkasso, Rechtsvertretungen in Betreibungen, Konkursen, Accomod., kommerz. Streitigkeiten etc. — **Jal. Meuli,** Inkasso, Informationen.

Fribourg: F. Pacommin, renseignements. — **Genève:** Cherbaillet, Herren & Genereht. Maison fondée en 1872. Renseignements et recouvrements sur tous pays. Brevets d'invention. Tarif envoyé franco sur demande. — **E. Barrès, 22,** Rue du Rhône. Remises de comm., vte d'immeubl., rens., recouv., etc. — **E. Poncet, 68,** Stand. Renseignements-contentieux, recouvrements à forfait sur tous pays. Rien à payer en cas d'insuccès.

Interlaken: Fr. Angsbürger, Agenturen, Kommission, Inkasso, Liegenschaftsverm. — **Kreuzlingen:** Dr. A. Deucher, Advokat. — **Küsnacht (Schwyz):** Dr. J. Räder, Advokat u. Inkasso; Vert. f. ganze Centralschw. — **Lausanne:** E. Glas-Chollet, agence com. — **Dr. Sidney Schöpfer,** avocat, Palud 21. — **Locle:** G. Renand, avocat. Renseignements. — **Lugano:** Dr. jur. E. Huber, deutsch. Fürsprech, Advokat, Inkasso, specdell von u. nach d. ital. Schweiz. Vert. in Konkursen. — **Luzern:** Conrad Frank, Inkassogeschäft. — **Morges:** A. Butolt, agent d'aff. patenté. Agence de renseignements commerciaux. — **Neuchâtel:** Edmond Bourquin, contentieux, recouvrements, assurances, rens., etc. — **Court & Co,** Agents d'aff. (Présid. des agents d'aff. du canton Neuchâtel.). — **G. Renand,** avocat. Représentant pour la Suisse de la Société des Gens de lettres.

Payenne: Ph. Meod, agt d'aff. officiel. — **Rorschach:** Hans Steininger, Inkasso. — **St. Gallen:** Otto Baumann, Inkasso- u. Informationsbureau, Rechts-agentur; Geschäftsführer des Vereins Creditreform. — **A. Härtel,** Rechts-agentur, Inkasso u. Informationen für die ganze Schweiz. Prozessführung i. d. Kantonen St. Gallen, Appenzel I.-Rh. und A.-Rh. Empfohlen vom Verein Schweiz. Geschäftsreisender. — **Keel, Jos.,** Advokat und Inkasso, Rorschacherstr. 5, anch Konkurs, Erbschaft- und Strafsangelegenheiten. — **J. Leising,** Inkasso u. Forderungsprozesse. Vom Ver. schw. Geschäftler empf. — **Dr. C. Schellin,** Advokat, Rechtsbureau für Erbschafts- u. Vormundschaftssachen, St. Leonhardstrasse 7. — **Schaffhausen:** Jacob Gechtlin, Agent. Gütl. u. gerichtl. Incassi, Informationen; Vertretungen bei Konkursen. — **Schwyz:** Agenturen- & Inkasso-Bureau Michael Ehrler. — **Solothurn:** E. Guelbert, Inkasso, Betreibungen, Informationen. — **Dr. R. Marti,** Advokatur u. Notariat, Inkasso. — **Weinfelden (Thurgau):** Dr. H. Elliker, Advokat u. Gerichtspräsident; Advokat und Inkasso. — **Yverdon:** F. Willommet, agent d'affaires. — **Zürich:** Die Auskunftei W. Schimmelpfeng unterhält Niederlassungen in 29 europäischen Städten mit gegen 1000 Angestellten; in Amerika und Australien wird sie vertreten durch „The Bradstreet Company“. Nur kaufmännische Auskunftei. Tarif postfrei durch die Auskunftei W. Schimmelpfeng in Zürich I, Bahnhofstrasse 69. — **Brücker, Volkmar,** Civ.-Ing., ger. Exp. f. Präz.-Masch., Gas- u. Petrolmot., elektr. Werken; Spez.-Ing. f. Phonogr., Walzen etc. — **Experten** alle Unterlage zur Gründung von Aktiengesellschaften und für Konkursmassen. Zürich V. — **Egg-Bosshard,** Inkasso, Hypothekar- u. Rechtsbureau. Vert. in Konkursachen, Liegenschafts-Verw. etc. Badenerstrasse 2. — **A. Weilt-Furrer,** 16, Müllerstrasse. Internationale Transporte, Möbeltransporte, Lagerhaus. — **Cas. West,** Rechtsanw., Inkasso u. Verwalt.-Bureau, Inform. Bahnhofstr. 84.

Papierhandlung en gros
Jucker-Wegmann, Zürich.
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons. (299)

Schweizerischer Bankverein
Wir nehmen Gelder an gegen Obligationen auf Namen oder Inhaber autend
zu 4 %, al pari, auf 3-4 Jahre fest,
mit halbjährlichen Zins-Coupons.
Zürich, im Mai 1901.
(969) Die Direktion.

Rigi-Scheidegg Hotel & Pension Höhen-Kurort.
Saison Mitte Juni-Okt.

Spezialität für Magenkrankh., Kalkwasserkur und neueste sanitäre Einrichtungen. Eisquelle. Angenehmer, ruhiger Aufenthalt. Ausgehends, ebene Spaziergänge und Schattenterrassen. (186) Renommierter Arzt. Eigene Sonnerel. Mässige Preise.
NB. Post, Telegraph, Telephon. Dr. Stierlin-Hauser, Propr.

Sie kaufen: Schreib- & Copirbücher
Linierte und bedruckte Papiere.
Pack- & Einwickelpapiere
am besten bei der Schreibbücher- und Papierwaren-Fabrik
Aktien-Gesellschaft **BIEL**
Florastrasse 12.